

3. ordentliche Sitzung des Studierendenparlaments am 24.06.2021

Datum: Donnerstag, 24. Juni 2021
Beginn: 20:15
Ende: 22.50
Ort: WiWi SR029
Schriftführer: Christoph Götz RCDS

Stimmberechtigte Mitglieder des Studierendenparlaments

- Sophia Rockenmaier (GHG) Senatorin
- Florian Weigl (GHG) Senatorin
- Tobias Rieth (GHG)
- Lena Hildebrand (GHG)
- Maximilian Kipf (GHG)
- Luis Dane (GHG)
- Elena Hendrich (GHG)
- Annika Neuhaus (GHG)
- Simon Schaarschmidt (Jusos)
- Lorena Puqja (Jusos)
- Lukas Kick (Jusos)
- Anselm Leitherer (RCDS)
- Christoph Götz (RCDS)
- Sophie Helene Schnipp (RCDS)
- Cornelia Koschwitz (LHG)
- Michael Luppert (LHG)
- Kilian Straube (LHG)
- Lisa Flesch (FS Jura)
- Patrik (FS WiWi)
- Felix Reiß (FS Philo)
- Johannes Köstler (FS Info)

Tagesordnung:

TOP I: Formalia

TOP II: Wahl der Beauftragten

TOP III: Anträge

TOP IV: Berichte

TOP V: Sonstiges

TOP I: Formalia

1. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Das Präsidium stellt die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest. 5 Mitglieder sind nicht

anwesend. Für die fehlenden Mitglieder sind gültige Stimmrechtsübertragungen eingegangen.
Die Stimmrechtsübertragungen:

- ⤴ Annika Neuhaus auf Simon Scharschmidt dieser Später eigene Stimme auf Lorena
- ⤴ Marco Zintl auf Anselm Leitherer
- ⤴ Elena Hendrich auf Lukas Kick
- ⤴ Tobias Rieth auf Sophia Rockenmaier
- ⤴ Lena Hildebrand auf Florian Weigl

Damit ist der Konvent beschlussfähig.

Die Beiden Senatsangehörigen Sophia Rockenmaier und Florian Weigel treten von ihrer Position als gewählte Mitglieder des Studentischen Konvents zurück. Sie sind ab sofort nur noch als Senatoren im StuPa vertreten für sie rücken gemäß der GHG Liste Tobias Rieth und Lena Hildebrand in das Gremium nach.

Aufgrund der fehlenden Ladung der FS Jura rügt die Fachschaftssprecherin Lara Schwarz das Präsidium. Sie zieht ihre Rüge zurück unter der Bedingung, dass in Zukunft Ordnungsgemäß geladen wird.

Für den von der Liberalen Hochschulgruppe gestellten Eilantrag wird die Eilbedürftigkeit festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

3. Verabschiedung des Protokolls:

Das Protokoll der 2. Sitzung vom 22.11.18 wird verabschiedet. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP II Wahl von Beauftragten

Für den Posten der Gleichstellungsbeauftragten wird Lina Ludewig nachgewählt. In Abwesenheit stellt die Beauftragte für Gleichstellung, Amelie Feuerer sie vor. Lina studiert im 5. Semester Kuwi und beschäftigt sich bereits sehr lange mit Gleichstellungsthemen. Sie absolvierte bereits Praktika in diesem Bereich und ist für keine politische Hochschulgruppe tätig. In einer offenen Abstimmung wird sie einstimmig gewählt.

Studentische ZSZVG Mitglieder

Des weiteren wurden die Studentischen ZSZVG Mitglieder gewählt. Als Kandidaten stellten sich Simon Schaarschmidt von den Jusos, Maximilian Kipf von der LHG und Michel Luppert von der LHG zur Verfügung. Schaarschmidt möchte die Gelder für alle Studenten sinnvoll einsetzen, Kipf die Stimme der Studenten stärken. Michael Luppert, der seit dem WS 17/18 dem Studentischen Konvent angehört möchte das Platzproblem in den Bibliothek angehen und an der Öffnungszeiten etwas ändern, in der Fim eine Klimaanlage finanzieren und in der Mensa die nötige Infrastruktur für Gruppenarbeitsplätze schaffen.

In einer anschließenden geheimen Sammelabstimmung wurden 22 stimmen abgegeben davon entfielen auf Kipf 15, auf Schaarschmidt 11, und 7 auf Luppert. Simon und Maximilian sind somit gewählt.

Gremium Studentische Projekte

Für das Gremium zur Förderung Studentischer Projekte Stellen sich der Ehemalige Senator Henrik, sowie Dariusch von der GHG und Simon und Robin von der Juso HSG zur Wahl. Henriks Anliegen ist es, dieses wichtige Gremium bekannter zu machen, er war auch letztes Jahr teil dieses Gremiums. Dariusch, der neu in der Hochschulpolitik ist, möchte, dass alle dem Gremium zu Verfügung gestellten Mittel auch abgerufen werden. Auch Simon möchte die Bekanntheit des Gremiums fördern, da es die einzige Möglichkeit ist, Studentische Projekte mit mitteln der Universität zu fördern. Robin studiert im 1. Semester an unserer Universität und ist Pfadfinder.

In einer geheimen Sammelabstimmung an deren Ende die Stimmkarten vernichtet werden, entfallen auf Henrik 12 und auf die anderen Bewerber 11 Stimmen. Alle Kandidaten sind somit gewählt.

TOP III: Anträge Eilantrag LHG

Kilian (LHG) stellt den Eilantrag seiner Hochschulgruppe vor. Ziel des Antrags ist es, dass die Finanzpläne der Fachschaften nicht länger im Stupa diskutiert und abgestimmt werden müssen.

Sophia (GHG) ist der Meinung, dass der Studentische Konvent als ausführendes Organ nach art. 53 des Bayerischen Hochschulgesetzes über die Finanzpläne abstimmen muss. Lukas (Jusos) sieht den Art.18 der StuPa GO als Ergänzung und betont die Notwendigkeit, dass der Studentische Konvent die Finanzpläne der Fachschaften billigen muss. Lara (FS Jura) entgegnet, dass das StuPa nicht als Ausführendes Organ zu sehen ist und somit keine Finanzdiskussion stattzufinden hat. Simon(Jusos) entgegnet, dass die Mitglieder des StuPa als gewählte Vertreter der Studierendenschaft rechtfertigen müssen wo das Geld hingehet. Die Jura Fachschaft sei nicht transparent und lässt vllt. Unliebsame Kommilitonen nicht eintreten. Florian(GHG) kritisiert die mangelnde Vorarbeit. Lea (LUKS) sieht bei den Fachschaften kein Demokratieverständnis und Sophia (GHG) bemängelt die mangelnde Kontrolle sollten keine Finanzpläne eingereicht werden. Lara erklärt das das aktuelle Verfahren nicht GO konform ist und erwidert auf Simon und Lea, dass die FS nach jeder Sitzung einen Newsletter veröffentlicht und sehr wohl Mitglieder in die Fachschaft aufgenommen werden. Felix (FS Info) sieht Transparenz als sehr wichtig an verbittet sich aber jedwede Vorwürfe gegenüber der Fachschaften. Sophia (GHG) weist darauf hin, dass die Haushaltsentwürfe bis letzte Woche Mittwoch hätten eingereicht werden müssen. Sophie (RCDS) stellt die Frage an die Fachschaften ob sie ihre Haushaltsanträge grundsätzlich nicht einreichen wollen oder ob sie nur nicht im StuPa diskutiert werden sollen. Die Fachschaften wollen lediglich nicht jeden Cent vom StuPa umgedreht bekommen würden ihre Haushaltsentwürfe aber dennoch offenlegen. Simon (Jusos) wirft den Fachschaften dennoch weiter Intransparenz vor und kritisiert den Newsletter. Lea nimmt ihre Aussage zum Demokratieverständnis zurück. Lara verteidigt den Newsletter und erklärt, dass die FS Jura den Finanzplan nicht einreichen wollte bis dieser Antrag entschieden sei. Ferner steht die Fachschaft für Rückfragen zum Finanzplan gerne zur Verfügung. Florian weist, darauf hin, dass die Finanzpläne bis zum neuen Haushaltsjahr eingereicht werden müssen und Sophie wirft ein, dass am Ende das Stupa den Fachschaften sowieso keine Vorschriften machen kann. Die Fachschaft WIWI bestätigt, dass sie ihren Finanzplan zur Einsicht dabei hätte. Sophia geht noch einmal auf die Grundordnung der Universität ein und stellt klar, dass ein nicht eingereichter Haushaltsplan ein schlechtes Licht auf die Fachschaften wirft. Amelie Feuerer sieht ebenfalls keine Transparenz bei der Öffentlichkeitsarbeit der Fachschaften. Lea weist erneut auf GO des Stupas hin.

Redeliste geschlossen

In einer geheimen Abstimmung enthielten sich 4 Mitglieder 12 stimmten gegen den Antrag und 6 dafür.

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Top IV Berichte der Beauftragten

Die Gleichstellungsbeauftragte veranstaltet nun jede Woche eine Sprechstunde im Asta Büro, diese findet jeden Donnerstag von 15 bis 16 Uhr statt. Ebenfalls nahm sie an einer Frauenbeiratssitzung teil will im nächsten Semester eine Veranstaltung mit Pro Familia abhalten. Amelie kritisiert erneut die Transparenz in der Hochschulpolitik sowie den Frauenanteil in der HOPO. Sophia merkt an, dass alle Beauftragten Sprechstunden im Asta Büro abhalten können.

Der Mittelbaubeauftragte nahm Kontakt zur Verwaltung und trifft sich mit dieser im neuen Jahr. Ebenfalls ermittelt er ob alle Beschäftigten den gesetzlichen Mindestlohn erhalten und Lea weist auf eine dgb Studie zu Prekären Arbeitsbedingungen

Campus Management: Nichts neues das Ding läuft

Kultur stellt sich bei den HSGS vor

Datenschutz und Digitalisierung

Die neuen Datenschutzbeauftragten trafen sich mit Herrn Kosch um über die Finanziellen Probleme im Vorlesungsaufzeichnungsprojekt zu sprechen. Ebenfalls ist Simon nun Teil des IT Beirats der Universität. Sie behoben eine Sicherheitslücke auf der Asta Website und stellten ihre eigene Facebookseite online.

Die Zusammenarbeit mit der FS Jura wird weiter ausgebaut um eine gleichmäßige Belegung der PC Pools zu erhalten.

Studierende Eltern

Sie treffen sich mit anderen Beauftragten und der Frauenbeauftragte. Der Universität. Sie stellen die Frage ob sich die Beauftragten auf Asta Seite vorstellen können oder ob sie eigene Facebookseiten anlegen sollen. Eine Sprechstunde ist keine geplant.

Sophie erkundigt sich nach den Wartezeiten für Kitaplätze. Ebenfalls soll es Gerüchte gegeben haben wonach bei Abteilungen im universitären Umfeld die Kita der Uni informiert wird ?!

Lorena merkt an, dass einige nicht auf Studip sichtbar sind und deshalb dahingehend informiert werden.

TOP V: Berichte

Bericht des Präsidiums

In Zukunft werde nur noch auf eine (funktionierende) Art geladen. Ebenfalls wird der Sitzungsstart auf 20.00 vorverlegt und die Universitätsleitung sofort über die Wahl der studentischen ZSZVG Mitglieder informiert.

Bericht des AStA

An den Asta Sitzungen beteiligen sich viele auch internationale Gäste ebenfalls arbeitet man an einem neuen Intergationskonzept, eventuell sollten internationale Studis mehr in die O Wochen eingebunden werden. Ebenfalls wurde ein neues Referatssystem beschlossen und ein treffen mit Vizerektor Fedke abgehalten der nochmal die Zahl von 15.000 Studenten als kurzfristiges ziel genannt hat. Ein jour fix ist in nächster zeit zu diesem Thema geplant.

Christoph (RCDS) merkt an, dass eine Veröffentlichung der Website auf Englisch möglich wäre und dies ein erster Schritt wäre um internationale Studis für die HOPO zu begeistern.
Sophie fragt ob der Unientwicklungsplan öffentlich einzusehen ist, dies wird bejaht.
Für die weitere Webseitenplanung wird angemerkt, dass das Zim nicht Besitzer der Website werden kann, die FS Info merkt allerdings an, dass die Uni muss rechtswidrige Inhalte löschen können muss sollte die Asta Homepage auf Uniserver gelegt werden.

Finanzplan wird angehängt

Die Anmerkungen für den Finanzplan des Asta beschränkt sich auf den Hinweis, dass die Website zu teuer ist und für die O Woche mit zu wenig Geld gerechnet wurde. Ebenfalls sollte man den Punkt unvorhergesehenes in sonstiges ändern.

6 Enthaltungen 18 dafür

Damit ist der Finanzplan des ASTA angenommen.

Bericht der Senatorinnen

Nichts zu berichten

Bericht der Fachschaften

Philo: Werbung Adventsvorlesung international Christmas Night 13. Tussi meets nerd
Transparenzoffensive
Info: TMN Glühweinstand
Wiwi: nichts neu
Jura: Kombiübungen werden zu einem Problem; Studentenoffensive zum Examenskurs;
Nikolausaktion; Weihnachtsvorlesung

Finanzpläne der Fachschaften werden angehängt. Sie wurden folgendermaßen beschlossen:

Philo: einstimmig angenommen
Info: einstimmig angenommen
Wiwi: einstimmig angenommen
Jura: einstimmig angenommen

TOP VI: Sonstiges

Es kam die Frage auf ob Kanzler Dilling erneut in eine Sitzung eingeladen werden sollte. Dies wurde bejaht.